



Anfrage des Stadtverordneten Lars Wind, Piratenpartei, zur Ratssitzung des Rats der Stadt Herne am 21.06.2022

Betreff: Bewässerungskonzept für Bäume im Herner Stadtgebiet

Der Klimawandel führt zu dramatischen Veränderungen für Mensch und Natur. Fachleute warnen vor länger andauernden und heißeren Tagen, besonders im Hochsommer. Auch in unserer Stadt sind längere Dürreperioden zu erwarten. Diese stellen eine besondere Herausforderung insbesondere für jüngere Bäume dar. Diese sind noch nicht so tief verwurzelt und trocknen dadurch schneller aus. Um dies zu verhindern, brauchen wir gute und innovative Ideen.

In anderen Städten z.B. in Bochum unterstützen ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger die Stadt mithilfe von Baumpatenschaften bzw. Gießpatenschaften um den Bäumen bessere Überlebenschancen zu bieten.

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Hat die Stadt Herne ein Konzept um möglichst viele Bäume mit Wasser zu versorgen?
Wenn ja, wie sieht dieses Konzept aus? (Bitte Eckpunkte erläutern)
Wenn nein, warum nicht?
2. Bewässert die Stadt die Bäume selber oder werden dafür externe Unternehmen beauftragt?
3. Verfügt die Stadt Herne generell über die technische Ausrüstung Bäume im großen Stil zu bewässern?
4. Plant die Stadt Herne die Bürgerinnen und Bürger bei der Bewässerung der Bäume einzubeziehen, wie es in anderen Städten üblich ist?